

Der Anwalt der Thiere. Organ für Thierschutz. Herausgegeben vom Damen-Comité des Rigaer Thierasyls. Jährlich 1 Rubel.

Es liegen uns 10 Nummern des 1. Jahrgangs vor, welche genügen, ein sehr günstiges Urtheil darüber aussprechen zu dürfen. Obschon noch nicht vegetarianisch, fasst der Verein (der verschiedene Vegetarianer zu seinen Mitgliedern zählt) den Thierschutz in so hoher Weise auf, dass derselbe den Vegetarianismus im Keime bereits in sich schliesst. „Es wird die Hauptaufgabe des Anwalts der Thiere sein“ — erklärt die Redaction — „der sich bahnbrechenden ethischen Auffassung, nach welcher wir das gequälte und misshandelte Thier in Schutz zu nehmen haben, nicht um des menschlichen Nutzens und Vortheils willen, sondern weil das Göttliche und Höchste, das in der Menschenbrust lebt, weil das Herz, diese Stimme der Gerechtigkeit und Liebe, als sittliche Pflicht es also gebietet. Unser Wahlspruch wird nicht sein: Dem Thiere Schutz, weil dem Menschen Nutz, sondern er wird lauten: Dem Thiere Schutz, weil dem Bösen Trutz“, Hiernach versteht es sich von selbst, dass die Vivisektion, welche leider noch von sehr vielen Thierschutzvereinen als ein unantastbares Recht der heiligen Wissenschaft vertheidigt wird, unter die verdammenswerthen Thierquälereien gerechnet werden muss. Dem Rigaer Vereine und dem Anwalt der Thiere unsere volle Anerkennung!

DOCUVEG

Dr. A.